

CE	dormakaba Deutschland GmbH		19				
	Postfach 4009 58256 Ennepetal						
0432-CPR-00026-58	EN 1154:1996/A1:2002/AC:2006	3	8	3-6	1	1	4
	EN 1155: 1997/A1: 2002/AC:2006						

DOP_0172

Inhalt

1	Zu diesem Dokument	2	4	Montage	4
1.1	Inhalt und Zweck	2	4.1	Montagevarianten	4
1.2	Zielgruppe	2	4.2	Montage Türschließer und Gleitschiene	4
1.3	Mitgeltende Dokumente	2	4.3	Elektrische Anschlüsse an der RMZ herstellen	4
1.4	Dokumentenaufbewahrung	2	4.4	DIP-Schalter einstellen	4
1.5	Sicherheitshinweise	2	4.5	Spannung anlegen	5
1.6	Verwendete Symbole	2	4.6	Hebelarm montieren	5
1.6.1	Werkzeugsymbole	2	4.7	Türschließer einstellen	5
1.7	Glossar	2	4.8	Verkleidungen montieren	5
2	Sicherheit	2	4.9	Türstopper setzen	5
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	2	4.10	Funktionsprüfung	5
2.2	Vorhersehbarer Fehlgebrauch	3	4.10.1	Freilauffunktion	5
2.3	Voraussetzungen für den Betrieb von Feststellanlagen	3	4.10.2	Automatisches Türschließen RMZ	5
2.4	Anforderungen an die bauseitige Elektroinstallation	3	5	Montageabschluss	5
3	Produktbeschreibung	3	5.1	Abnahmeprüfung	5
3.1	RMZ	3	6	Wartung	6
3.2	DIP-Schalter an der RMZ	3	7	Demontage, Recycling und Entsorgung	6
3.2.1	Klemmenbelegung der RMZ	4			
3.2.2	Anzeige des Betriebszustands der RMZ	4			
3.3	Optionale Komponenten	4			
3.4	Technische Daten	4			
3.4.1	Türschließer	4			
3.4.2	RMZ	4			

TS 97 FLR-K XEA

Montageanleitung

WN 059774 45532/13715

2019-08

DE

1 Zu diesem Dokument

1.1 Inhalt und Zweck

Diese Anleitung beschreibt die Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Demontage des Türschließer TS 97 FLR-K XEA. Der Bildteil der Anleitung wird teilweise durch Texte in diesem Teil der Anleitung unterstützt.

1.2 Zielgruppe

Die Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Demontage der Feststellanlage darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden, das von dormakaba dafür autorisiert wurde. Die Abnahmeprüfung darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden, das von dormakaba dafür zertifiziert wurde. Die Bedienung der Feststellanlage darf von jeder Person durchgeführt werden, die geistig und körperlich dazu in der Lage ist.

1.3 Mitgeltende Dokumente

Folgende Dokumente gehören zur vollständigen Dokumentation der Anlage und sind zu beachten:

- Bohrschablone
- Bildteil zur Montageanleitung
- Anschlusspläne RMZ/RM-ED
- Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen
- Allgemeine Bauartgenehmigung

1.4 Dokumentenaufbewahrung

Diese Anleitung muss während der Lebensdauer des Produkts aufbewahrt werden und ist mit dem Produkt weiterzugeben.

1.5 Sicherheitshinweise



GEFAHR

Dieses Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



VORSICHT

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



TIPPS UND EMPFEHLUNGEN

Dieses Signalwort weist auf nützliche Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hin.

1.6 Verwendete Symbole

1

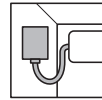
Die Bildnummer im Textdokument weist auf eine Illustration im Bildteil zur Montageanleitung



Handlungsschritte in Grafiken



Positionsnummern von Bauteilen



Das Icon weist auf Montageschritte des mitgelieferten Kabelübergangs



Das Icon weist auf Montageschritte, wenn der mitgelieferte Kabelübergang nicht montiert wird.

1.6.1 Werkzeugsymbole



Innensechskantschlüssel,
z. B. Schlüsselweite 3

1.7 Glossar

GS	Gleitschiene
HT	Handauslösetaster
RM-N	Rauchmelder
RMZ	Rauchmeldezentrale
TS	Türschließer

2 Sicherheit



GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Strom

Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.

- Vor Beginn der Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln den spannungsfreien Zustand herstellen und diesen Zustand für die Dauer der Arbeiten sicherstellen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der TS 97 FLR-K XEA dient ausschließlich zum kontrollierten Schließen von Drehflügeltüren mit folgenden Eigenschaften:

- Maximales Türblattgewicht 180 kg
- Maximale Türblattbreite 1.400 mm
- Maximaler Türöffnungswinkel bei der Montage des Türschließers auf der Bandseite ca. 145°
- Maximaler Türöffnungswinkel bei der Montage des Türschließers auf der Bandgegenseite ca. 105°

Der Türöffnungswinkel muss durch einen Türstopper begrenzt sein.

Bei Anwendung an Feuer-, Brandschutz- und Rauchabschlüssen länderspezifische Vorschriften beachten.

2.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch

Keine weiteren Alarmierungseinrichtungen mit dem Brandmelder der Feststallanlage ansteuern, z. B. Übertragungseinrichtungen für Brandmeldungen.

2.3 Voraussetzungen für den Betrieb von Feststallanlagen

Die Verwendung von Feststallanlagen unterliegt besonderen Vorschriften aufgrund der amtlichen Zulassungsbestimmungen. Diese Vorschriften beziehen sich insbesondere auf die Abnahme, die laufende Überwachung und die Wartung. Die Hinweise aus dem Merkblatt über die Verwendung von Feststallanlagen sind zu beachten. Für den Einsatz als Feuer-/Rauchschutzabschluss in Verbindung mit externen RMZ und RM gelten zusätzliche Vorgaben. Ein separater Eignungsnachweis für die jeweilige Feuer-/Rauchschutztür ist erforderlich.

1

Wenn die Unterfläche der Decke auf einer oder auf beiden Seiten der Tür mehr als 1 m über der Sturzunterkante ist, muss zusätzlich auf jeder Seite der Tür ein Decken-Rauchmelder montiert und mit der RMZ verbunden werden. Den Abstand bis zur rauchundurchlässigen Raumdecke messen.

- ① RMZ
- ② TS 97 FL XEA
- ③ Anschlusskasten
- ④ Handauslösetaster für Feststellvorrichtungen. Der Handauslösetaster darf nicht durch die geöffnete Tür verdeckt werden.
- ⑤ Decken-Rauchmelder

2.4 Anforderungen an die bauseitige Elektroinstallation

Folgende Elektroinstallationen vor der Montage des TS 97 FLR-K XEA ausführen:

- Den Stromanschluss 230 V AC zur RMZ herstellen. Im Versorgungskreis muss ein Sicherungsautomat B-10A/B-16A vorhanden sein. Der Sicherungsautomat dient gleichzeitig als Trennvorrichtung, um die RMZ spannungsfrei zu schalten. Der Querschnitt der Netzzuleitung darf max. 3 x 1,5 mm² (NYM) betragen.
- Die Leitungen zur Spannungsversorgung 24 V DC von der RMZ zum Türschließer TS 97 FLR-K XEA herstellen. Der mitgelieferte Kabelübergang darf nur bei Montage des Türschließer auf der Bandseite verwendet werden.
- Die Leitungen zu den Handtastern und/oder zusätzlichen Rauchmeldern RM-N herstellen.

3 Produktbeschreibung

Der TS 97 FLR-K XEA ist ein Gleitschienen-Türschließer mit Freilauffunktion und Rauchmeldezentrale. Die Tür schließt selbstständig in folgenden Fällen:

- Bei Stromausfall
- Im Brandfall
- In Verbindung mit einem externen Handtaster.

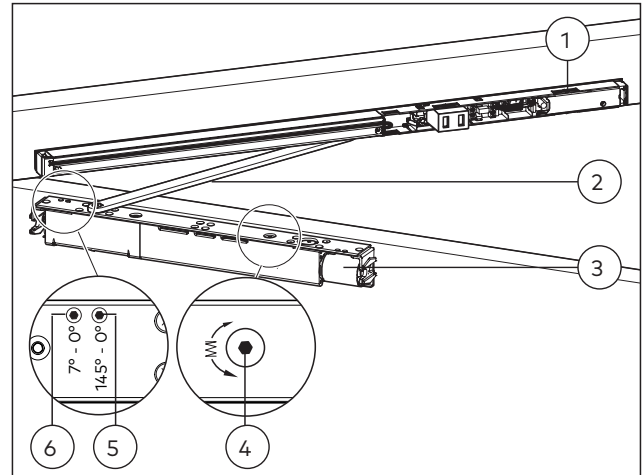


Abb. 1 TS 97 FLR-K XEA Übersicht

- (1) Gleitschiene mit RMZ (ohne Verkleidung)
- (2) Hebelarm
- (3) TS 97 FL XEA (ohne Verkleidung)
- (4) Stellschraube zur Einstellung der Schließkraft
- (5) Ventil zur Einstellung der Schließgeschwindigkeit
- (6) Ventil zur Einstellung des Endanschlags

3.1 RMZ

Die RMZ versorgt den Türschließer mit 24 V-Gleichspannung. Im Alarmfall oder bei Stromausfall schaltet die RMZ spannungsfrei (Auslösung) und die Tür schließt. Der erneute Freilauf wird durch ein manuelles Reset und einem einmaligen Öffnen der Tür wieder aktiviert. An die RMZ muss ein Handauslösetaster HT angeschlossen werden. Optional können Decken-Rauchmelder RM angeschlossen werden. 2 LEDs zeigen den aktuellen Betriebszustand an. Die Konfiguration der RMZ erfolgt über die DIP-Schalter.

3.2 DIP-Schalter an der RMZ

Die Funktionen der RMZ werden über die DIP-Schalter eingestellt. Änderungen werden erst nach der Betätigung des Reset-Tasters übernommen (Einstellung siehe Kapitel 4.3).

3.2.1 Klemmenbelegung der RMZ

3 GND	Anschluss externe Melder mit Abschlusswiderstand	Gesamt-Ausgangsleistung max. 9,8 W
12 + 24 V		
14		
1 +	Ausgang 24 V DC Feststellvorrichtung(en)	
4 -		
2	Externe Handauslösung mit Abschlusswiderstand (43 kOhm)	
10		
7 NO	Potenzialfreier Wechsler Kleinspannung (SELV) 24 V AC/DC, 1 A	
8 NC		
9 C		
11	Potenzialfreie Klemme	
16	Bus	

3.2.2 Anzeige des Betriebszustands der RMZ

Funktionen LEDs

LED an LED aus

Betriebsanzeige LED 1 (grün/rot)

Betrieb: grün	
Alarm Rauchmelder: rot	
Alarm Handauslösetaster: rot	

Serviceanzeige LED 2 (gelb)

Fällige Wartung: blinkt	
Verschmutzung: blinkt	
Störung: Dauer	
Störung: blinkt	
Falsche Verdrahtung zum Decken-Rauchmelder/ Handauslösetaster	

3.3 Optionale Komponenten

- Verdeckter Kabelübergang zur Spannungsversorgung des Türschliebers über das Türblatt, z. B. dormakaba KÜ 480 und LK12
- Zusätzlicher Rauchmelder RM-N

3.4 Technische Daten

3.4.1 Türschließer

Versorgungsspannung	
Betriebsspannung	24 V DC +/- 15 %
Stromaufnahme	ca. 3 W
Umgebungstemperatur:	-15 °C bis +40 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit:	bis 93 % (nicht betauend)
Schutzart:	IP 54

3.4.2 RMZ

Eingang:	230 V AC +10 %/-15 % 120 mA/28 VA/50 Hz
Ausgang:	24 V DC/460 mA/11 W
Schutzart:	IP 30
Schutzklasse:	II
Rauchscharter:	24 V DC/50 mA

Temperatur:	-20 °C/+40 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit:	max. 93 % ohne Betauung

4 Montage

Die Abbildungen im Bildteil dieser Anleitung zeigen die Montage für DIN-L. Für DIN-R entsprechend spiegelbildlich vorgehen.

4.1 Montagevarianten

Der TS 97 FLR-K XEA kann DIN-L oder DIN-R an der Bandseite oder Bandgegenseite montiert werden.

4.2 Montage Türschließer und Gleitschiene

2-9

Die Montage entsprechend der beiliegenden Bildanleitung ausführen.

4.3 Elektrische Anschlüsse an der RMZ herstellen

10

1. Das Anschlusskabel 230 V anschließen. Zum Erhalt der Schutzklasse II (Schutzisolierung), die 230 V-Zuleitung doppelt isoliert bis zu der Anschlussklemme verlegen.
2. Die Zugentlastung der Netzzuleitung vor der RMZ sicherstellen. Der Schutzleiter wird elektrisch nicht verwendet. Den vorhandenen Schutzleiter an die Stützklemme (PE) anschließen.
3. Den Berührungsschutz schließen.
4. Den Berührungsschutz festschrauben.
5. Das Kabel vom Türschließer anschließen.
7. Den Handauslösetaster HT und die optionalen Decken-Rauchmelder gemäß den beiliegenden Anschlussplänen an die RMZ anschließen.

4.4 DIP-Schalter einstellen

11

1. Die DIP-Schalter in die entsprechende Position stellen.
 - 1 OFF = automatischer Reset (Auslieferungszustand)
 - ON = manueller Reset (Für Freilauf-Türschließer ist ein manuelles Reset vorgeschrieben) Bei dieser Funktionsart beiliegendes Etikett auf das Gehäuse kleben
 - 2 OFF = 1-Stichbetrieb (Linie)
ON = 2-Stichbetrieb (Stern)
 - 3 OFF = ohne optionale Decken-Rauchmelder
ON = mit optionalen Decken-Rauchmeldern
 - 4 OFF = ohne Handauslösetaster
ON = mit Handauslösetaster
2. Die Reset-Taste drücken.

4.5 Spannung anlegen

12

1. Die rote Schutzhaube von der Rauchmeldeeinheit entfernen.
2. Die bauseitige Stromzuführung (230 V AC) einschalten.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet grün.

4.6 Hebelarm montieren

13



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigtes Lösen der Verschraubung am Hebelarm

- Nur die mitgelieferte selbstsichernde Schraube verwenden. Wird diese Schraube bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten gelöst, muss die Schraube durch eine neue selbstsichernde Originalschraube ersetzt werden.

Den Hebelarm entsprechend der Bildanleitung und der Montagevariante montieren.

4.7 Türschließer einstellen

14

Die Schliesskraft einstellen.

15

1. Die Schliessgeschwindigkeit einstellen.
2. Den Endanschlag einstellen.

4.8 Verkleidungen montieren

16 - 18

Die Montage entsprechend der beiliegenden Bildanleitung ausführen.

4.9 Türstopper setzen

19

Die Türstopper entsprechend der Montagevariante und den baulichen Gegebenheiten setzen. Der maximale Öffnungswinkel darf nicht überschritten werden.

4.10 Funktionsprüfung

4.10.1 Freilauffunktion

Die Tür lässt sich von Hand ohne Widerstand des Türschließers öffnen und schließen.

4.10.2 Automatisches Türschließen RMZ



VORSICHT

Gefahr der Verletzung der Augen und Atemwege

- Anwendungs- und Sicherheitshinweise auf dem Prüfgas und im Sicherheitsdatenblatt beachten.

20

1. Die Tür öffnen.
2. Das Prüfgas gemäß den Herstellerangaben gegen den Rauchmelder sprühen.
 - Die Betriebsanzeige schaltet auf Alarm (rot).
 - Die Tür wird geschlossen.

Bei einem manuellem Reset:

Wenn das Prüfgas verflogen ist, die Reset-Taste drücken, um die Freilauffunktion wieder zu aktivieren.

Bei einem automatischem Reset:

Wenn das Prüfgas verflogen ist, aktiviert sich die Freilauffunktion automatisch nach 30 Sekunden.

5 Montageabschluss

Wenn weitere Rohbauarbeiten stattfinden, den Rauchmelder vor Staub schützen.

21

1. Die Anlage spannungsfrei schalten.
2. Die mitgelieferte Staubschutzhaube aufstecken.
3. Vor der endgültigen Inbetriebnahme die Staubschutzhaube entfernen und eine weitere Funktionsprüfung gemäß Kapitel 4.10 durchführen.

5.1 Abnahmeprüfung

Nach der Montage eine Abnahmeprüfung gemäß dem Prüfbuch für Feststellanlagen durchführen. Die Abnahmeprüfung darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden, das von dormakaba dafür zertifiziert wurde. Die Hinweise aus dem Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen beachten. Die Abnahmeprüfung ist im Prüfbuch für Feststellanlagen zu dokumentieren.

6 Wartung

Die Ausführung der Wartung darf nur von durch von dormakaba autorisiertem Fachpersonal erfolgen. Die Hinweise aus dem Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen beachten.



Hinweis

Staubablagerungen im Rauchmelder können zu Fehlauslösungen führen.

- Bei einem Einsatz in Räumen mit großem Staubanfall die vorgeschriebenen Wartungsintervalle ggf. verkürzen.

Die Rauchscharterplatte muss gemäß der DIN 14677 alle 8 Jahre ausgetauscht werden. Das Erreichen der Austauschfrist wird über die Leuchtdiode LED 2 dauerhaft angezeigt.

7 Demontage, Recycling und Entsorgung

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Montage und muss durch sachkundiges Personal erfolgen.



GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Strom

Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.

- Vor Beginn der Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln den spannungsfreien Zustand herstellen und diesen Zustand für die Dauer der Arbeiten sicherstellen.



Das Produkt muss umweltgerecht entsorgt werden. Elektrotechnische Teile und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die elektrotechnischen Teile und

Batterien in den dafür eingerichteten Annahme- und Sammelstellen entsorgen. Beachten Sie die für Sie geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.

Originaldokument, Änderungen vorbehalten

dormakaba Deutschland GmbH

DORMA Platz 1

58256 Ennepetal

Deutschland

T: +49 2333 793-0

F: +49 2333 793-4950

www.dormakaba.com